

best du freundlicher letter  
abzug in beider Regierun-  
gen. In der the gibt r. k. k.  
in der z. w. in l. g. s. c.  
M. u. a. m. e. t. s. c. h. o. r. o. h. u. m.  
s. h. r. a. t. e. n. m. a. t. s. t. e. l. l. e. n.  
f. a. r. a. i. m. : k. o. n. i. g. s. t. u. b. l.  
A. u. t. , B. e. r. l. i. n. e. n. s. i. b. u. r. g. e. r. a. u. s.  
M. a. r. k. e. t. u. m. a. s. i. m. t. k. o. n. i. g. l. i. c. h.  
S. i. m. i. l. i. t. a. r. i. s. t. e. n. t. e. n.  
S. i. m. i. l. i. t. a. r. i. s. t. e. n. t. e. n.

5.317

Postkarte



Herrn  
Prof. Dr. Goldziter

Duapest

H. O. S. u. g. a. 4

13

Lieber Freund, Mein Br.  
4. Februar 1841  
Ich habe dich auf Abreise u. so kann  
ich dir erst jetzt schreiben. Ich bin  
abwesend auf Konstantinopel nicht  
zu u. glaube, das meine Reise dahin  
einige Zeit <sup>schon</sup> seltsam mit den  
Arbeiten auf Barmherzigkeit und  
Vermittlung zurückzuführen  
zu können. Das Einverständnis  
erwünscht ist. Ich würde  
glauben, dass das die schon  
alle Vorzüge erklärt  
ist. Ich habe nun über mich  
zu denken. - Die Erbschaft, die  
ich von meiner Überlebenden Mutter  
erhalten habe, ist ein gutes  
Ansehen. Ich habe mich aber unter der  
persönlichen Aufsicht von Friedrich  
nicht wohl gefühlt u. möchte gerne  
Grund gefunden. Das d. Membran  
ganz nicht ganz leer aus.